

# CDU-Stadtratsfraktion



Herr  
Oberbürgermeister  
Thomas Hirsch  
Rathaus  
Marktstraße 50

76829 Landau

20/M  
Ba

→ STR 13.12.

Peter Lerch  
Fraktionsvorsitzender  
An der Hammerschmiede 7  
76829 Landau  
Fon: 06341-897377  
Mail: PeterLerch1@gmx.de  
28.11.2016

Die CDU-Stadtratsfraktion stellt, in Ergänzung der Sitzungsvorlage zur „Süderschließung“ folgenden

## Antrag:

Der Stadtrat beschließt, dass die Planungen zur Süderschließung derzeit nicht weiter verfolgt werden und die verkehrstechnische Beurteilung im Rahmen des Landauer Mobilitätskonzeptes nochmals einer tiefergehenden Analyse unterzogen werden. Auch soll - ergänzend zur vorliegenden Beurteilung der Verwaltung - die ökologische Wertigkeit der bisherigen Trasse der Südtangente detaillierter geprüft werden, um im Rahmen der Aufstellung des Flächennutzungsplanes die Verwendung dieser Flächen besser beurteilen zu können. Eventuelle gutachterliche Kosten sollen durch die in Ziff. 3 der Sitzungsvorlage eingeplanten Mittel für „lärmmindernden Asphalt“ bereitgestellt werden.

## Begründung:

Die CDU-Stadtratsfraktion begrüßt die Initiative der Stadtspitze, im Interesse der Planungssicherheit die offene Frage der Südtangente einer schnellstmöglichen Klärung zuzuführen. Der nun vorgeschlagene Totalverzicht auf die Straßenverbindung beruht auf ökologischen, verkehrlichen und wirtschaftlichen Beurteilungen. Die Fraktion anerkennt die dazu von der Verwaltung erstellte Gesamtbetrachtung, hält es aber für angebracht, im Rahmen des in der Erarbeitung befindlichen Mobilitätskonzeptes diese Fragen erneut einer Analyse und Bewertung zu unterziehen.

CDU-Geschäftsstelle  
Max-Planck-Straße 6  
76829 Landau

Telefon 06341-934611  
Telefax 06341-934627  
E-Mail info@cdu-landau.de

Hinsichtlich der ökologischen Beurteilung der Flächen der Straßentrasse möchte die CDU-Fraktion bis zur Verabschiedung des Flächennutzungsplanes ebenfalls eine tiefergehende Analyse erstellt wissen. Damit soll die künftige Verwendung dieser Flächen besser beurteilt werden können - auch um im Bedarfsfalle zu wissen, ob auf diesen Flächen dauerhaft eine verkehrstechnische Nutzung völlig ausgeschlossen ist bzw. unter welchen Umständen eine verkehrliche Nutzung denkbar wäre.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Lerch